

# Seniorenzentrum Dr. Hans Heydemann

Seniorenzentrum Dr. Hans Heydemann, Kirchenstraße 31, 17213 Malchow  
Tel. 039932-883, Fax 039932-88410

## Kurzantrag für Heimaufnahme

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

geb. am: \_\_\_\_\_ Geburtsort: \_\_\_\_\_

Geb.-Name: \_\_\_\_\_ Familienstand: \_\_\_\_\_

Konfession: \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

### Ansprechpartner / Angehöriger:

1. Name, Vorname \_\_\_\_\_

Verwandtschaftsgrad bei Angehörigen: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon / Fax: \_\_\_\_\_

Ihr Hausarzt: \_\_\_\_\_

Haben Sie einen Bevollmächtigten oder Betreuer?  ja  nein

Welchen Pflegegrad haben Sie?  1  2  3  4  5

**Sobald wir einen freien Platz haben, werden wir telefonisch mit Ihnen oder einem genannten Ansprechpartner Kontakt aufnehmen.**

**Datenschutzhinweis:** Die Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Prüfung und Information über einen geeigneten Pflegeplatz in unserem Hause erhoben und verwendet. Sie werden gelöscht, wenn eine weitere Datenverwendung für diese Zwecke nicht mehr erforderlich ist. Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie in anbei befindlicher Datenschutzerklärung.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller

# Datenschutzerklärung

(Bewohner in der stationären Pflege)

Stand: 08.04.2019

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie über Art, Umfang und Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns im Rahmen der Unterbringung in unserem Heim und vorvertraglichen Maßnahmen mit Ihnen.

## Verantwortliche Stelle:

Wohnungsbaugesellschaft mbH Malchow  
Heinestraße 28  
17213 Malchow, Deutschland  
Geschäftsführerin: Doreen Krüsel  
Telefon: (039932) 848-0  
E-Mail: info@wobau-malchow.de

## Kontakt zum Datenschutzbeauftragten:

Steffen Grabowski  
Warener Str. 28  
17153 Stavenhagen  
Telefon: (0395) 558 42 60  
E-Mail: info@grabowski-beratung.de

## 1. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

1. „personenbezogene Daten“ (im Folgenden auch „Daten“) sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“, „Betroffener“) beziehen.
2. „Verarbeitung“ bezeichnet jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.
3. „Einschränkung der Verarbeitung“ bezeichnet die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.
4. „Verantwortlicher“ ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.
5. „Auftragsverarbeiter“ eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.
6. „Profiling“ ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftliche Lage, Gesundheit, persönliche Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.
7. „Dritter“ ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

## **2. ALLGEMEINES**

### **A. Löschfristen**

Wir löschen Ihre Daten, soweit nicht weiter angegeben, sofern sie zu dem Zweck, zu denen sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind, soweit sie nicht noch zur Geltendmachung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind. Wir prüfen die Erforderlichkeit einer Löschung der Daten mindestens jährlich. Soweit sich aus dem Gesetz eine weiterreichende Pflicht zur Aufbewahrung ergibt, bewahren wir entsprechende Unterlagen länger auf. Insbesondere im Bereich des Steuerrechts gelten für Geschäftsbriefe, Buchungsbelege und sonstige Unterlagen, soweit sie für die Besteuerung von Bedeutung sind, 6 bzw. 10 Jahre Aufbewahrungspflicht. So bewahren wir z.B. erstellte Verträge bis 10 Jahre nach deren Ende und Briefe an oder von Ihnen betreffend des Vertrages 6 Jahre auf, sofern Sie für die Besteuerung unseres Unternehmens relevant sind.

### **B. Datenübermittlung in Drittländer**

Soweit nicht anders angegeben, übermitteln wir Ihre Daten nicht in Drittländer (Länder außerhalb der Europäischen Union).

### **C. Betroffenenrechte**

Sie haben das Recht Auskunft über die zu Ihnen gespeicherten Daten zu verlangen. Sie können ferner die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung Ihrer Daten verlangen. Sie haben ferner das Recht einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen. Im Rahmen der Datenübertragbarkeit haben Sie das Recht, die durch Sie zur Verfügung gestellten Daten in einem strukturierten, gängigen, maschinenlesbaren Format zu erhalten sowie jene einem Dritten zu übermitteln oder aber von uns eine Übermittlung an einen Dritten zu verlangen. Sofern eine Verarbeitung auf einer durch Sie erteilten Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht die erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Sofern Sie eines oder mehrere Ihrer Betroffenenrechte in Anspruch nehmen wollen, können Sie Ihr Begehren jederzeit per E-Mail oder Post an uns richten.

### **D. Beschwerderecht**

Sie haben das Recht sich bei der für Sie oder uns zuständigen Datenschutzbehörde zu beschweren, wenn Sie den Eindruck haben, dass eine Verarbeitung oder unser Verhalten gegen einschlägige Datenschutzgesetze und -normen verstößt. Den Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern (Werderstr. 74a, 19055 Schwerin) erreichen Sie unter Telefon (0385) 59 49 40 oder per E-Mail unter [info@datenschutz-mv.de](mailto:info@datenschutz-mv.de).

### **E. Vorgeschriebene Bereitstellung der Daten**

Soweit Angaben in Formularen als Pflichtangaben definiert sind, sind sie zur Bearbeitung Ihrer Anfrage oder für die Vertragsschließung zwingend erforderlich. Die Nichtbereitstellung hätte insoweit zur Folge, dass Ihre Anfrage oder der Abschluss des Vertrages nicht erfolgen kann.

### **F. Automatische Entscheidungsfindung & Profiling**

Soweit nicht anders angegeben, setzen wir keine Verfahren zur automatischen Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling, ein.

### **G. Maßnahmen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten**

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Wir treffen nach Maßgabe des Artikel 32 DS-GVO und unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten, Art, Umfang, Umstände und Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeiten und Schwere der eventuell bestehenden Risiken für Ihre Rechte und Freiheiten, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um Ihre Daten zu schützen. Wir treffen insbesondere Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit Ihrer Daten.

## **H. Auftragsverarbeiter & Weitergaben von Daten an Dritte**

Sofern wir Daten gegenüber Dritten offenbaren, sie an diese übermittelt oder ihnen sonst Zugriff auf Ihre Daten gewähren, erfolgt dies nur auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis, wenn Sie hierin eingewilligt haben oder eine rechtliche Verpflichtung dies vorsieht. Sofern wir Dritte mit der Verarbeitung von Daten im Rahmen einer Auftragsverarbeitung beauftragen, erfolgt dies auf Grundlage des Artikel 28 DS-GVO. Wir schließen mit jenen Auftragsverarbeitern entsprechende Verträge, verpflichten sie zum Schutz Ihrer Daten und überprüfen das angemessene Schutzniveau Ihrer Daten bei jenen Auftragsverarbeitern regelmäßig.

## **3. VERARBEITUNG IHRER DATEN IM RAHMEN VON VORVERTRAGLICHEN MASSNAHMEN**

Sofern Sie eine Anfrage zur Heimaufnahme an uns richten, verarbeiten wir Ihre Daten im Rahmen von vorvertraglichen Maßnahmen auf Anfrage des Betroffenen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO).

### **A. Anfrage zur Heimaufnahme / Kurzantrag**

Insbesondere werden Ihre Bestandsdaten (z.B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, Familienstand, Konfession), Kontaktdaten (z.B. Telefonnummer, E-Mailadresse) und Angaben zum Hausarzt, Betreuer und Pflegegrad sowie einem von Ihnen benannten Ansprechpartner verarbeitet. Sie stellen uns die gemachten Angaben freiwillig zur Verfügung. Wir löschen Ihre Daten, sofern Sie für den Zweck von vorvertraglichen Maßnahmen nicht mehr erforderlich sind. Dies ist insbesondere der Fall, wenn Sie Ihre Anfrage zurückziehen, der weiteren Verarbeitung widersprechen oder Ihr Bedarf anderweitig gedeckt wurde und Sie entsprechende Mitteilung an uns gemacht haben. Etwaige Anträge werden analog aufbewahrt und nach Erledigung vernichtet. Im Rahmen der Beantwortung Ihrer Anfrage oder Benachrichtigung, wenn eine Aufnahme möglich ist, kontaktieren wir Sie telefonisch oder postalisch und unterbreiten Ihnen passende Angebote.

### **B. Terminvereinbarungen & Besichtigungstermine**

Soweit Sie Termine mit uns vereinbaren, werden Ihr Name, Telefonnummer, Ort und Zeitpunkt zu jenen in einer Terminvereinbarung gespeichert.

### **C. Heimvertragserstellung**

Verfügen wir über einen entsprechenden Heimplatz und haben Sie weiterhin den Wunsch einen Vertrag mit uns zu schließen, nutzen wir Ihre Daten zur Heimvertragserstellung. Hierzu nutzen wir elektronische Programme, drucken entsprechenden Vertrag aus und lassen ihn Ihnen zukommen. Verarbeitet werden Ihre Bestandsdaten (z.B. Name, Anschrift), ggf. Ihre Bankverbindung, typische Vertragsdaten (z.B. Höhe der Kosten, Vertragszeitraum), Versichertendaten, Pflegegrad, Angaben zur Kostenübernahme und Kontaktdaten der von Ihnen benannten Ansprechpartner und behandelnden Ärzte. Kommt kein Vertrag zustande, werden Ihre Daten binnen einen Jahres gelöscht.

## **4. VERARBEITUNG IHRER DATEN IM RAHMEN EINES BESTEHENDEN VERTRAGSVERHÄLTNISSES**

Sofern ein Heimvertrag zustande kommt, verarbeiten wir Ihre Daten in der Regel im Rahmen der Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) und bei Gesundheitsdaten im Rahmen der Versorgung oder Behandlung im Gesundheitsbereich (Art. 6 Abs. 1 lit. h DSGVO).

### **A. Pflegedokumentation**

Bei Unterbringung in unserem Heim verarbeiten wir neben Bestands-, Kontakt-, Vertrags- und Zahlungsdaten ferner Gesundheitsdaten von Ihnen. Es werden unter anderem Pflegeanamnesen einschließlich der gesundheitlich bedingten Beeinträchtigungen, der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten und auch pflegerelevante Biografiedaten, Ihre Wünsche und Bedürfnisse hinsichtlich der pflegerischen und hauswirtschaftlichen Versorgung, Diagnosen und Befunde, die Sie uns zur Verfügung stellen oder die wir mit Ihrer Einwilligung auf der Grundlage des Artikels 9 Abs. 2 Buchst. a

DSGVO von Ihren behandelnden Ärzten oder Therapeuten erhalten (z.B. in Arztberichten), verarbeitet. Diese Daten und die auf dieser Grundlage erforderlichen und durchgeführten Leistungen werden im laufenden Pflegeprozess in einer fortlaufend zu aktualisierenden Pflegedokumentation niedergelegt; zur Führung der Pflegedokumentation sind wir u.a. nach landesheimrechtlichen und rahmenvertraglichen Regelungen nach dem SGB XI verpflichtet. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt auf der Grundlage des Artikels 9 Abs. 2 Buchst. h DSGVO i.V.m. § 22 Abs. 1 Ziff. 1 Buchst. b BDSG und nur, soweit sie zur Versorgung und Behandlung im Gesundheits- und Sozialbereich erforderlich ist. Es besteht keine gesetzliche Pflicht für die Bereitstellung Ihrer Daten an uns. Die Erhebung und weitere Verarbeitung dieser Daten ist jedoch Voraussetzung für die Erfüllung unserer Leistungsverpflichtungen aus dem Vertrag über stationäre Pflege nach dem allgemein anerkannten Stand medizinisch-pflegerischer Erkenntnisse. Werden die notwendigen Daten nicht bereitgestellt, kann eine dementsprechend sorgfältige Versorgung nur entsprechend eingeschränkt sichergestellt werden.

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten im Grundsatz solange, wie dies für die Durchführung des zwischen uns geschlossenen Vertrages erforderlich ist. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten, die sich unter anderem aus den landesheimrechtlichen und rahmenvertraglichen Vorschriften nach dem SGB XI, dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgesehenen Fristen zur Aufbewahrung betragen bis zu 10 Jahre über das Ende der Vertragsbeziehung hinaus. Aufgrund dieser rechtlichen Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, auf Grundlage des Artikels 6 Abs. 1 Buchst. c bzw. des Artikels 9 Abs. 1 Buchst. g DSGVO eine entsprechend befristete weitere Speicherung vorzunehmen.

Ferner kann aufgrund der Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften eine darüber hinausgehende Speicherung erforderlich sein. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist zwar 3 Jahre, in besonderen Ausnahmefällen, in denen bspw. Haftungsfragen offen sind, kann zur Erhaltung von Beweismitteln jedoch eine längere Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich sein (bis zu 30 Jahre, § 197 BGB). Die entsprechend befristete weitere Speicherung erfolgt auf Grundlage des Artikels 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen bzw. des Artikels 9 Abs. 1 Buchst. f DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

## **B. Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten**

Innerhalb unserer Einrichtung erhalten nur diejenigen zur Verschwiegenheit verpflichteten Mitarbeiter und Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten und zur Durchführung des Vertrages einschließlich der Abrechnung brauchen.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten insbesondere sein:

- vertretungsberechtigte Personen, wie z.B. Bevollmächtigte und Betreuer
- nicht vertretungsberechtigte Angehörige bzw. Bezugspersonen
- Seelsorger
- behandelnde Ärzte und Therapeuten
- Krankenhaus, Rehabilitationseinrichtung
- ambulanter Pflegedienst bei Übergang in die Häuslichkeit oder andere stationäre Einrichtung bei Umzug
- Apotheke, Sanitätshaus
- sonstige Dienstleister, die auf Wunsch des Pflegebedürftigen eingeschaltet werden (z.B. Podologe, Heilpraktiker)

- Pflegekasse, Krankenkasse, private Kranken-/Pflegeversicherung, Beihilfestelle, Heilfürsorge, Sozialhilfeträger
- Abrechnungsstelle der Pflege-/Krankenkassen, ggf. private Kranken-/Pflegeversicherung bei Direktabrechnungsbefugnis
- Prüfinstitutionen der gesetzlichen oder ggf. privaten Kranken-/Pflegeversicherung (Medizinischer Dienst der Krankenversicherung, Prüfdienst des Verbandes der privaten Krankenversicherung e.V. oder andere von ihnen bestellte Sachverständige)
- Heimaufsicht
- Gesundheitsamt
- Meldebehörde, sofern Sie einer Meldepflicht nicht persönlich nachkommen können (im Falle vollstationärer Dauerpflege)

Die Übermittlung von Daten an vertretungsberechtigte Personen erfolgt auf der Grundlage des Artikels 6 Abs. 1 Buchst. b und, soweit Gesundheitsdaten betroffen sind, des Artikels 9 Abs. 2 Buchst. h DSGVO. Die Übermittlung von Daten an die Abrechnungsstellen der Kranken- und Pflegekasse, soweit sie für die Abrechnung gegenüber den gesetzlichen Kassen erforderlich ist, erfolgt auf der Grundlage des Artikels 9 Abs. 2 Buchst. h DSGVO i.V.m. § 105 Abs. 2 S. 5 SGB XI und § 302 Absatz 2 Satz 2 und 3 SGB V. Die Übermittlung an Prüfinstitutionen der gesetzlichen oder privaten Kranken-/Pflegeversicherung, die Heimaufsichtsbehörde, die Meldebehörde sowie das Gesundheitsamt erfolgt zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen auf der Grundlage des Artikels 9 Abs. 2 Buchst. g und i DSGVO aus Gründen des öffentlichen Interesses bzw. zur Gewährleistung hoher Qualitäts- und Sicherheitsstandards bei der Gesundheitsversorgung. Im Einzelfall kann eine Verarbeitung auch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen auf der Grundlage des Artikels 9 Abs. 2 Buchst. f erforderlich sein und kann zu diesem Zweck eine Übermittlung Ihrer Daten an unseren Rechtsanwalt, ein Gericht o.ä. erfolgen.

Im Übrigen erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage Ihrer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 Buchst. a bzw. Artikel 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO. Im Ausnahmefall kann eine Übermittlung Ihrer gesundheitsbezogenen Daten auch auf der Grundlage des Artikels 9 Abs. 2 Buchst. c DSGVO ohne Ihre Einwilligung erfolgen, wenn dies zum Schutz Ihrer lebenswichtigen Interessen erforderlich ist (z.B. Notarzt, Ordnungsbehörden) und Sie aus körperlichen oder rechtlichen Gründen außerstande sind, Ihre Einwilligung zu geben.

### **C. Biografiebögen**

Im Rahmen einer ganzheitlichen Betreuung sind wir daran interessiert, von Ihnen biografische Angaben zu Ihnen zu erhalten und diese bei der täglichen Zusammenarbeit zu nutzen, um eine bestmögliche Betreuung zu gewährleisten. Auch durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen sind wir dazu angehalten, entsprechende Informationen von Ihnen zu erfassen. Die Bereitstellung der biografischen Angaben / des Biografiebogens und der darin enthaltenen Daten erfolgt durch Sie freiwillig. Es entstehen Ihnen keine Nachteile hieraus und es existiert keine gesetzliche Regelung, durch die Sie zur Angabe der Daten verpflichtet sind. Vielmehr dienen die Angaben lediglich einer möglichst individuellen Betreuung im Alltag.

### **D. Wäscheetikettierung**

Im Heimvertrag haben wir uns dazu verpflichtet Ihre Wäsche zu reinigen und, damit die Kleidung Ihnen zugeordnet werden kann, jene zu etikettieren. Entsprechende Etiketten beziehen wir bei der Firma Günther & Windrath GmbH & Co. KG in Schwelm. Der Anbieter erhält entsprechend Ihren Namen und unter Umständen Bewohnernummer und Wohnbereich von uns, um entsprechende Wäscheetiketten für uns zu fertigen. Die Verarbeitung findet im Rahmen der Vertragserfüllung statt (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO) in Verbindung mit berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO), uns, zum wirtschaftlichen Betrieb der Einrichtung, Erfüllungsgehilfen zu bedienen. Der Anbieter ist

Auftragsverarbeiter im Sinne der DS-GVO und ist gemäß Artikel 28 DS-GVO zum Schutz Ihrer Daten verpflichtet.

#### **E. Aktenführung & Bewohnerverwaltung**

Wir führen zu jedem Bewohner Verwaltungsakten, Wohnbereichsakten und Pflegeakten, in denen wir Ihre personenbezogene Daten zu Ihnen vorhalten und aufbewahren. Ferner nutzen wir ein elektronisches System zur Verwaltung der Bewohner und Abrechnung der Leistungen gegenüber Kostenträgern.

#### **F. Beratung & Unterstützung bei Anträgen**

Sofern Sie dies wünschen, unterstützen wir Sie bei der Antragsangelegenheiten gegenüber der Rentenversicherung, Pflegeversicherung, Krankenversicherung oder dem Sozialamt. Dies erfolgt auf Ihren Wunsch und freiwillig mit Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a & Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Wir behalten zur weiteren Bearbeitung und für den Fall etwaiger Rückfragen Abschriften der Anträge und / oder Bescheide und vernichten sie, sobald sie nicht mehr erforderlich sind. Eine Überprüfung der Erforderlichkeit erfolgt jährlich. In der Regel sind entsprechende Unterlagen nicht mehr erforderlich, wenn der etwaige Bewilligungszeitraum bereits 1 Jahr in der Vergangenheit liegt.

#### **G. Verwahrgeldkonto**

Sofern Sie uns damit beauftragt haben, ein Verwahrgeldkonto zu führen, richten wir ein entsprechendes Konto für Sie ein. Dabei erfassen wir etwaige Zahlungen, die von oder für Sie durchgeführt wurden. So ist für uns beispielsweise ersichtlich, wofür das Geld verwendet wurde. Zur Verwaltung des Kontos nutzen wir ein elektronisches System. Die Aufzeichnungen bewahren wir grundsätzlich 10 Jahre lang auf. Die Verarbeitung erfolgt im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO).

#### **H. Telefonanschluss**

Sie haben die Möglichkeit, uns mit der Stellung eines Telefonanschlusses zu beauftragen. Kommt es zu einer Nutzung des Anschlusses, haben wir Zugang zu den Daten Ihrer Telefonnutzung. Unter anderem ist für uns nachvollziehbar, welche Rufnummer Sie gewählt haben, der Zeitpunkt und die Dauer des Telefonates. Wir nutzen diese Daten im Rahmen der Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO) und zur Abrechnung über ein etwaiges Nutzungsentgelt. Erhobene Daten werden nach 10 Jahren gelöscht, da wie sie gemäß Abgabenordnung entsprechend aufbewahren müssen.

### **4. VERARBEITUNG IHRER DATEN ALS ANSPRECHPARTNER**

Sofern uns ein Bewohner Ihre Daten als Angehöriger oder sonstiger Ansprechpartner gegeben hat, verarbeiten wir Ihre Daten im Rahmen eines berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Zwischen uns und dem Bewohner besteht ein Vertrag und, um dem Wunsch unseres Bewohners gerecht zu werden, Sie als Ansprechpartner zu hinterlegen, haben wir Ihren Namen, Anschrift, Kontaktdaten und des Verhältnis zum Bewohner in unseren Systemen hinterlegt. Wir nehmen mit Ihnen Kontakt auf, sobald der Bewohner uns darum bittet oder sich Umstände ergeben, die eine Kontaktaufnahme unsererseits notwendig macht (z.B. ein Krankenhausaufenthalt oder das Ableben des Bewohners). Sie haben das Recht der Speicherung und Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen. Wir löschen Ihre Daten, sofern Sie widersprechen oder eine weitere Speicherung nicht mehr erforderlich ist (z.B. nach Auszug des Bewohners).